

- > Anschlussgröße: G1/4
- > Präzisionsinstrumente mit integriertem Steuerventil für eine sehr feine Einstellung des Drucks in kompakter Bauform
- > Vorrichtung für Tafelmontage



Hinweis: Für Endarmaturen nicht empfohlen

### Technische Merkmale

**Medium:**

Druckluft  
 Hinweis: 5 µm Vorfiltration und ölfreie Druckluft sind Voraussetzung!

**Maximaler Eingangsdruck:**

8 bar (116 psi) (niedrig)  
 10 bar (145 psi) (Standard)  
 14 bar (203 psi) (hoch)

**Durchfluss:**

Siehe Diagramme auf Seite 2

**Entlüftung:**

Standard

**Druckbereich:**

0,07 ... 4 bar (1 ... 58 psi) (Standard)  
 0,02 ... 0,5 bar (0,2 ... 7 psi) (niedrig)  
 0,4 ... 10 bar (5,8 ... 145 psi) (hoch)

**Anschlussgröße:**

G1/4

**Instrumentenanschluss:**

Siehe Tabelle unten

**Umgebungs-/**

**Medientemperatur:**  
 0 ... +70°C (+32° ... +158°F)

Ausführung mit Anzeige:  
 0 ... +65°C (+32° ... +149°F)  
 Bei Temperaturen unter +2°C bitte auf trockene Druckluft achten, um Eisbildung zu vermeiden.

**Material:**

Körper & Deckel: Zinklegierung  
 Verstellknebel: Acetalharz  
 Elastomere: NBR

### Technische Daten, Standardausführungen

Symbol	Anschluss	Druckbereich (bar)	Genauigkeit (bar) *1)	Entlüftung	Instrumentenanschluss:	Manipulationssichere Stellschraube	Gewicht (kg)	Modell
	G1/4	0,02 ... 0,5 (niedrig)	0,01	Standard	—	—	0,64	11-818-999
	G1/4	0,02 ... 0,5 (niedrig)	0,01	Standard	—	Standard	0,64	11-818-998
	G1/4	0,07 ... 4 (Standard)	0,03	Standard	—	—	0,64	11-818-100
	G1/4	0,07 ... 4 (Standard)	0,03	Standard	—	Standard	0,64	11-818-101
	G1/4	0,4 ... 10 (hoch)	0,05	Standard	—	—	0,64	11-818-110
	G1/4	0,02 ... 0,5 (niedrig)	0,01	Standard	R1/4	—	0,64	11-818-987
	G1/4	0,07 ... 4 (Standard)	0,03	Standard	R1/4	—	0,64	11-818-993
	G1/4	0,4 ... 10 (hoch)	0,05	Standard	R1/4	—	0,64	11-818-991

\*1) Typische Abweichung vom Solldruck im mittleren Bereich bei 7 bar eingangsseitig beträgt 2 dm<sup>3</sup>/s

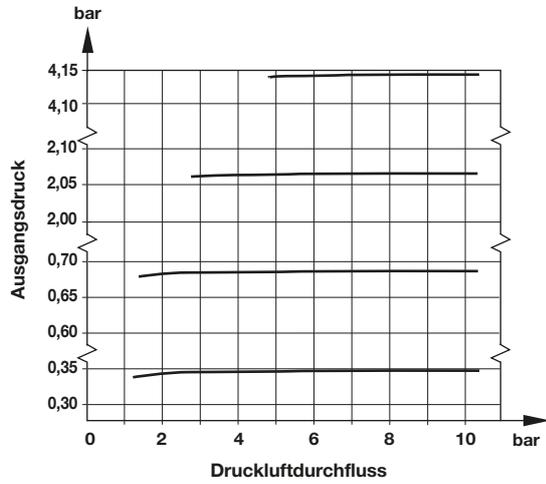
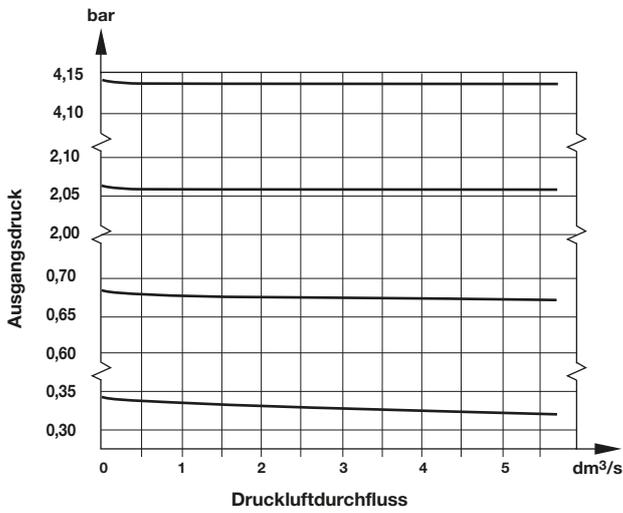
Hinweis: 11-818 ist keine konstante Entlüftungseinrichtung; bei Einsatz unter Strömungsbedingungen wird keine Druckluft verbraucht. Die Entlüftung setzt nur bei einer Durchströmung von null ein, wie z. B. bei Einsatz an einer Endarmatur.

**Strömungseigenschaften**

**Druckbegrenzende Eigenschaften**

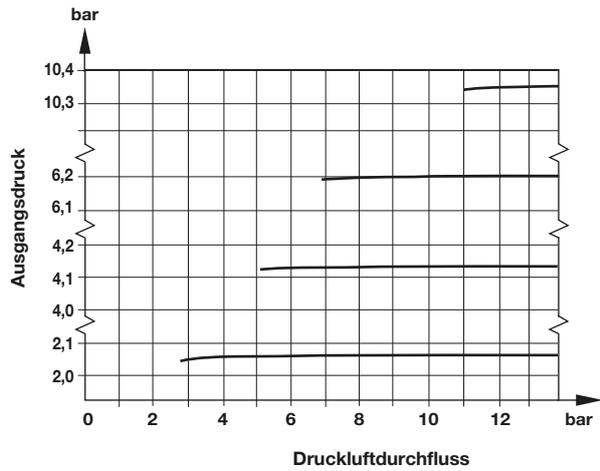
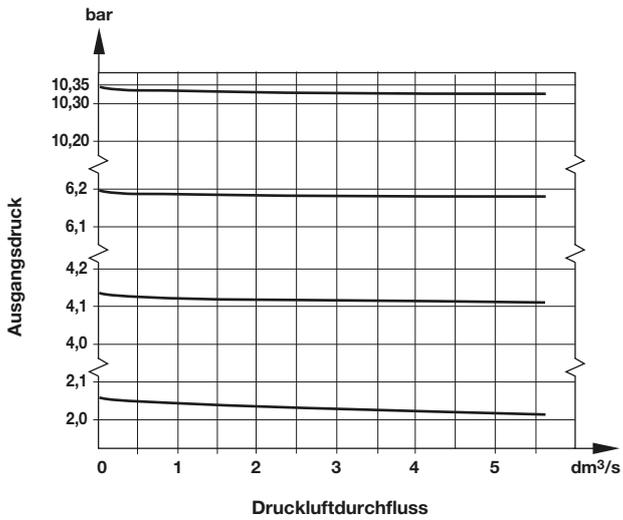
Version für Standarddrücke:

Eingangsdruk 7 bar (100 psi); Druckbereich 0,1 ... 4,1 bar (1 ... 60 psi)



Version für hohe Drücke:

Eingangsdruk 14 bar (200 psi); Druckbereich 0,2 ... 10,35 bar (3 ... 150 psi)



**Zubehör**

Manometer  
Ø 40 mm, Anschlussgröße  
R1/8



Konzentrische Reduzier-  
Adapter für Instrumenten-  
anschlüsse



0 ... 1,6 bar: 18-013-991	R1/4-G1/8 150232818
0 ... 4 bar: 18-013-990	R3/8-G1/8 150233818
0 ... 10 bar: 18-013-989	R1/2-G1/8 150234818

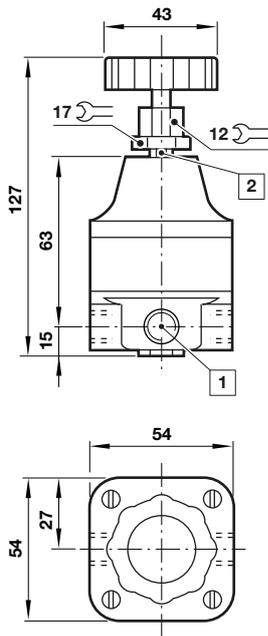
**Verschleißteilsätze**

Verschleißteilsätze



2787-96 (niedriger Druck)
2787-98 (Standarddruck)
2787-97 (hoher Druck)

**Abmessungen**

 Abmessungen in mm  
 Projection/First angle


- 1 R1/4 Anzeigegeräte-Anschluss nur bei den Modellen  
11-818-979, 11-818-993 sowie 11-818-991
- 2 Bohrung für Tafelmontage >  $\varnothing$  12 mm  
Wandstärke < 6 mm

**Sicherheitshinweise**

Diese Produkte sind ausschließlich in Druckluftsystemen zu verwenden. Sie sind dort einzusetzen, wo die unter »**Technische Merkmale/-Daten**« aufgeführten Werte nicht überschritten werden.

Berücksichtigen Sie bitte die entsprechende Katalogseite. Vor dem Einsatz der Produkte bei nicht industriellen Anwendungen, in lebenserhaltenden oder anderen Systemen, die nicht in den veröffentlichten Anleitungsunterlagen enthalten sind, wenden Sie sich bitte direkt an IMI Precision Engineering, Norgren Inc.

Durch Missbrauch, Verschleiß oder Störungen können in Fluidsystemen verwendete Komponenten auf verschiedene Arten versagen. Systemauslegern wird dringend empfohlen, die Störungsarten aller in Hydrauliksystemen verwendeten Komponententeile zu berücksichtigen und ausreichende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Verletzungen von Personen sowie Beschädigungen der Geräte im Falle einer solchen Störung zu verhindern. Systemausleger sind verpflichtet, Sicherheitshinweise für den Endbenutzer im Betriebshandbuch zu vermerken, wenn der Störungsschutz nicht ausreichend gewährleistet ist.